

Thomas und Gertrude Sartory:
Strukturkrise einer Kirche
Vor und nach der Enzyklika >Humanae vitae<

Deutscher
Taschenbuch
Verlag



Inhalt

Einleitung	7
Erster Teil; Geschichtliche Wurzeln der kirchlichen Sexualmoral	11
Woher die Antihaltung gegen das Geschlechtliche?	13
Kirchenväter	18
Kirchliche Gesetzgebung über die Klerikerehen	22
Scholastiker	16
Übergang von der Intentionsmoral zur Aktmoral	31
Zweiter Teil: Fixierung der traditionellen ehelichen Sexualmoral durch ¹ >Casti connubii<	35
Dritter Teil: Erster Einbruch in die Tradition durch Pius XII.	56
Vierter Teil: Reformation der kirchlichen Ehemoral durch das II. Vatikanische Konzil ; .	63
Das Werden des Konzilstextes	64
Die Ehekapitel von >Gaudium et spes<	68
Fünfter Teil: Progression der Ehe-theologie zwischen Konzil und jüngster Ehe-Enzyklika	1
Die Rolle der Laien	84
Das Dilemma der Seelsorger	93
• Neue biblische Einsichten	96
Personalistisches Verständnis	98
Revision der natürrechtlichen Sicht	102
Empfängnisverhütung nach dem Holländischen Katechismus	109
Sechster Teil: Die Ergebnisse der Päpstlichen Kommission für Ehefragen	113
Siebenter Teil: Die Enzyklika >Humanae vitae<	123
Achter Teil: Innerkirchliche Reaktion auf die Enzyklika	139
Literatur- und Quellenverzeichnis	169
Die Autoren	172